

Spezifikation des Signals:

Das IST-Signal wird bei 55 dB zusammen mit kurzen, lauten aufeinanderfolgenden Sinustönen dargeboten. Vor Addition der Sinustöne zu dem ISTS soll das ISTS für 5 s bereits allein dargeboten werden, um das Hörgerät in einen stabilen Zustand für Sprache zu bringen. Die Sinustöne haben folgende Eigenschaften:

- Pegel = 90 dB SPL
- Frequenzen = 0.5, 1, 2, 3, 4 kHz
- Dauer = 250 ms Signal plus jeweils 25 ms Signalfanken
- Pausen = 250 ms

Dies ergibt eine Gesamtdauer von 7,75 Sekunden (incl. 250 ms Pause nach dem 4 kHz Ton).

Die Messung sollte aus Stabilitätsgründen zweimal durchlaufen werden.

Kalibrierung:

Die Sinustöne müssen am Eingang des Hörgerätes 90dB Scheitelwert (oder 100. Perzentil) betragen.

Dies kann überprüft werden, indem der Kuppler entfernt wird und eine Perzentilmessung ohne Hörgerät durchgeführt wird. Wenn der Eingangspegel bei einer oder mehreren Frequenzen um mehr als 3dB abweicht muss eine Kalibrierung des Signals erfolgen.